

Die Internet-Adresse der Datenbank

www.hk24.de/dialog

Dort können Sie auch Zugangsdaten für Ihre Schule anfordern. Klicken Sie sich von dort bitte auf die Anmeldeseite. Geben Sie hier die Zugangsdaten ein:

The screenshot shows the website interface with a search bar and a login form. The login form has fields for 'Benutzername' and 'Passwort', and an 'Anmelden' button. A red arrow points to the 'Anmelden' button. The website header includes the HK logo and the text 'Datenbank Ausbildungsbetriebe und Schulen im Dialog'. There is also a navigation menu with links like 'Login', 'Suche', 'DB-Ausbildung', and 'Benutzername'.

In der Suchmaske können Sie mögliche Partnerunternehmen nach Wirtschaftszweigen und Stadtbezirken suchen:

The screenshot shows the search filter options. It includes a search bar with the text 'Suchbegriffe (Firmenname)', a 'Suche starten' button, and an 'Auswahl zurücksetzen' button. Below the search bar, there are instructions: 'Bitte schränken Sie die Suche durch Eingabe eines Suchbegriffs oder Ankreuzen von Kategorien ein. Ohne Eingabe wird Ihnen alles angezeigt!'. The filter options are organized into three columns: 'Suche', 'Bezirk', and 'Wirtschaftszweig'. The 'Bezirk' column has checkboxes for 'außerhalb', 'Altona', 'Bergedorf', 'Eimsbüttel', 'Hamburg-Mitte Ost', 'Hamburg-Mitte West', 'Hamburg-Nord', 'Hamburg', and 'Wandsbek'. The 'Wirtschaftszweig' column has checkboxes for 'Banken', 'Beratende Dienstleistung', 'Einzelhandel', 'Groß- und Außenhandel', 'Güterverkehr', 'Hotel- und Gaststättengewerbe', 'Industrie', 'Medienwirtschaft', and 'Immobilienwirtschaft'.

Ein Zugang für zwei Angebote

Mit den Zugangsdaten für „Ausbildungsbetriebe und Schulen im Dialog“ können Sie auch auf unsere Datenbank „Klassenzimmer Wirtschaft“ zugreifen unter: www.hk24.de/klassenzimmer-wirtschaft

Das „Klassenzimmer Wirtschaft“ ist ein Angebot der Handelskammer Hamburg mit Unterstützung des Instituts für Ökonomische Bildung in Oldenburg (IÖB). Es stellt einen großen Instrumentenkasten zur Verfügung, der dabei helfen soll, das Thema Wirtschaft in den Schulunterricht zu integrieren. Sie finden dort:

- Über 1 400 Unterrichtseinheiten und Arbeitsblätter für alle Schulformen zum Thema Wirtschaft
- Handelsblatt macht Schule – Wirtschaft im Unterricht: Hier finden Sie eine umfangreiche Sammlung aktueller Meldungen und Artikel aus dem Handelsblatt, didaktisch aufbereitet für den Wirtschaftsunterricht
- Kurzvorstellungen von Filmen im Bereich Wirtschaft der GIDA – Gesellschaft für Information und Darstellung mbH
- Linksammlung des IÖB
- Hinweise auf Veranstaltungen des IÖB

Ansprechpartner

Handelskammer Hamburg

Abteilung Schule und Wirtschaft
Paul Raab

Adolphsplatz 1 · 20457 Hamburg

Tel.: 040/36138-456 · Fax: 040/36138-123

E-Mail: paul.raab@hk24.de



Informationen

Ausbildungsbetriebe und Schulen im Dialog

Online zum Kooperationspartner in der Wirtschaft

Ausbildungsbetriebe und Schulen im Dialog

Der Dialog zwischen Schule und Wirtschaft ist wichtiger denn je. Die Handelskammer fördert Kontakte und Gespräche zwischen den allgemein bildenden Schulen und den Hamburger Ausbildungsbetrieben.

Zu diesem Zweck aktualisieren wir jährlich das Verzeichnis „Ausbildungsbetriebe und Schulen im Dialog“, das wir online als Datenbank mit Suchfunktion zur Verfügung stellen. Rund 1000 Hamburger Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen, die ausbilden, sind für Gespräche mit Lehrern offen. In jedem Unternehmen gibt es dafür einen zuständigen Ansprechpartner.

Das Verzeichnis der Unternehmen ist eine Handreichung für Schulleitungen sowie Lehrer. Daher haben wir es durch ein Passwort geschützt. Wir bitten die registrierten Schulen im Interesse der genannten Firmen, die Adressen nur für die im weiteren genannten Ziele zu verwenden. Die Handelskammer leistet mit diesem Verzeichnis einen Beitrag, damit sich Schule und Wirtschaft näher kommen.



Foto: Perrey

Dialog Schule – Wirtschaft

Offen für alle Anfragen

Alle Unternehmen in diesem Verzeichnis sind grundsätzlich offen für alle Anfragen von Schulen. Was sich im einzelnen gemeinsam umsetzen lässt, besprechen Schulen und Unternehmen miteinander. Die meisten Kontakte betreffen den Übergang Schule – Beruf, Schulkooperationen und Schülerpraktika.

Übergang Schule – Beruf

Schule und Wirtschaft sind für die Ausbildung der meisten jungen Menschen gemeinsam verantwortlich. Der Übergang von der schulischen in die betriebliche Ausbildung sollte für die Jugendlichen möglichst reibungslos gestaltet werden. Lehrer wollen ihre Schüler so gut wie möglich auf das Leben nach der Schule vorbereiten. Entscheidend ist dabei eine gute Berufsorientierung. Jugendliche wollen wissen, was auf sie zukommt, wenn sie die Schule verlassen und eine Ausbildung beginnen. Um Antworten auf diese Fragen aus erster Hand zu erhalten, ist der Kontakt zu ausbildenden Unternehmen hilfreich.

Schulkooperationen

Ein Bereich, der immer mehr an Bedeutung zunimmt, sind Schulkooperationen, also die dauerhafte, meist vertraglich gesicherte, Zusammenarbeit zwischen einer Schule und einem Unternehmen. In der Regel bauen gemeinsame Aktivitäten von Unternehmen und Schulen auf einzelnen persönlichen Kontakten auf, die dann zu Kooperationen ausgeweitet werden. Die Datenbank „Ausbildungsbetriebe und Schulen im Dialog“ bietet hierfür die passenden Ansprechpartner. Unternehmen suchen meist Schulen als Kooperationspartner, die einen ähnlichen Tätigkeitsschwerpunkt haben, so dass fach-

bezogene Projekte durchgeführt werden können. Die möglichen Kooperationsbereiche sind vielfältig. Außer durch fachliche Projekte profitieren Schulen meistens auch bei der Berufsorientierung von Kooperationen mit Unternehmen. So ermöglichen Unternehmen zum Beispiel die Teilnahme am bundesweiten „Girls- und Boys-Day“ für Siebtklässler, bieten Betriebserkundungen und Bewerbungscoachings an und vereinbaren mit Schülern Betriebspraktika. Die Schulen bedanken sich im Gegenzug zum Beispiel durch die Ausstellung von Objekten aus den Kunstkursen in Unternehmen oder durch den Auftritt der Schülerband bei einem Betriebsfest – der Kreativität für das gegenseitige Geben und Nehmen sind keine Grenzen gesetzt.



Foto: Meack

Kooperation seit April 2009: Generali Deutschland Informatik Services GmbH und das Walddörfer-Gymnasium

Schülerpraktika

Unternehmen, die Schülerpraktika anbieten können, sind in der Datenbank besonders gekennzeichnet. Ob zum Anfragezeitpunkt ein Praktikum möglich ist, besprechen Schulen und Unternehmen miteinander.
